PRESSEMITTEILUNG

Kammerversammlung

Kammerversammlung der Zahnärztekammer Niedersachsen: Präsident Bunke fordert mehr Reformwillen und weniger Bürokratie

(Hannover, 20. November 2026) – Angesichts eines zunehmenden Vertrauensverlusts in die Politik hat der Präsident der Zahnärztekammer Niedersachsen (ZKN) auf der Kammerversammlung entschlossenes Handeln, mehr Reformbereitschaft und eine Rückbesinnung auf die Stärken des Wirtschafts- und Gesundheitsstandorts Deutschlands gefordert.

„Viele Menschen haben den Eindruck, dass zentrale Probleme unseres Landes nicht ausreichend gelöst werden. Dieses Gefühl dürfen Politik und Gesellschaft nicht ignorieren", sagte Henner Bunke, D.M.D./Univ. of Florida, vor den Kammerversammlungsmitgliedern in Hannover. Die wachsende Unzufriedenheit reiche von Sorgen über Infrastruktur, Wohnungsmarkt und Bildung bis hin zu den steigenden Kosten für Unternehmen und Beschäftigte.

Besonders kritisch bewertete er die zunehmende Bürokratie sowie die mangelnde Geschwindigkeit bei wichtigen Reformvorhaben. „Deutschland braucht weniger staatliche Detailsteuerung und mehr Eigenverantwortung. Notwendige Reformen müssen konsequent, transparent und ohne öffentliche Dauerstreitigkeiten umgesetzt werden", so der Präsident.

Bunke machte deutlich, dass die diskutierten Probleme längst auch die Zahnarztpraxen erreicht haben. Steigende Arbeitskosten, zunehmende Bürokratie und immer neue regulatorische Anforderungen erschwerten die Versorgung ebenso wie die wirtschaftliche Führung von Praxen. Um die flächendeckende zahnmedizinische Versorgung dauerhaft zu sichern, brauche es daher einen spürbaren Bürokratieabbau, verlässliche politische Rahmenbedingungen und eine stärkere Anerkennung der Freien Berufe als tragende Säule des Gesundheitswesens.

Die aus ganz Niedersachsen angereisten knapp 60 Kammerversammlungsmitglieder diskutierten am Freitag in Hannover über zahlreiche Beschlussvorlagen für verschiedene Adressaten, darunter erneut die Forderung nach einer Anpassung der privaten Gebührenordnung für Zahnärzte (GOZ), die Abschaffung des pauschalen Zwangs zur externen Validierung von Aufbereitungsprozessen in ambulanten zahnärztlich-, kieferorthopädisch und oralchirurgisch tätigen Praxen.

Zahnärztekammer Niedersachsen
Zeißstraße 11a – 30519 Hannover

Weitere Informationen unter:
Telefon 0511 83391-300
presse@zkn.de
www.zkn.de

Weitere Informationen unter:
Telefon 0511 83391-300
presse@zkn.de
www.zkn.de

Zudem forderten die Mitglieder der Kammversammlung die Bundesregierung auf, Prävention zum Leitmotiv ihres gesundheitspolitischen Handelns zu machen.

Auf ihrer Kammerversammlung berieten die Zahnärztinnen und Zahnärzte aus Niedersachsen außerdem über die Einführung eines bundesweiten Melderegisters für die Verfahren zur Anerkennung ausländischer zahnmedizinischer Berufsqualifikationen.

Hintergrund: Die Kammerversammlung der ZKN tagt mindestens einmal jährlich. Die 61 Zahnärztinnen und Zahnärzte der Kammerversammlung werden für fünf Jahre von allen Kammerangehörigen in Niedersachsen gewählt. Die Mitglieder wählen aus ihrer Mitte den Vorstand, der aus Präsident/in, stellvertretendem Präsident/in und fünf weiteren Mitgliedern besteht. Die Kammerversammlung beschließt u. a. über die Kammersatzung, Berufsordnung, Weiterbildungsordnung, Haushalts- und Kassenordnung, Beitragsordnung sowie über den Haushaltsplan und die Entlastung des Vorstandes.

Medienkontakt/Interviewanfragen
ZKN-Pressesprecher Dr. Lutz Riefenstahl, erreichbar über die ZKN-Pressestelle: Julia Treblin, 0511 83391-300, presse@zkn.de

Die Zahnärztekammer Niedersachsen ist die Berufsvertretung der niedersächsischen Zahnärztinnen und Zahnärzte. Sie setzt sich für die gesundheits- und berufspolitischen Interessen ihrer rund 8.000 Mitglieder ein. Sie überwacht die zahnärztlichen Berufspflichten, regelt und betreibt die Aus- und Fortbildung der Zahnärztinnen und Zahnärzte sowie des zahnärztlichen Fachpersonals.

ZKN
Zahnärztekammer Niedersachsen

PRESSE

Zahnärztekammer Niedersachsen
Zeißstraße 11a – 30519 Hannover

Weitere Informationen unter:
Telefon 0511 83391-300
presse@zkn.de
www.zkn.de

Weitere Informationen unter:
Telefon 0511 83391-300
presse@zkn.de
www.zkn.de